

[4506.] Beim Beginne der Reise-Saison empfehle ich den verehrl. Sortimentshandlungen das beliebte compendiose

Miniatur-Caschewörterbuch

von Dr. F. E. Feller.
Drei Theile.

Vol. I.: English, German and French.
Vol. II.: Deutsch, Englisch und Französisch.
Vol. III.: Français - Allemand - Anglais.
(Zweite Aufl. 1847.)

Jedes Bändchen à 12 N^o ord., 8 N^o netto.
Das ganze Werk compl. in engl. Leinwand gebunden in Etui 1 $\frac{1}{2}$ 21 N^o ord.,
1 $\frac{1}{2}$ 4 N^o netto.

Sowohl gebundene als gebundene Exemplare stehen à Cond. zu Diensten. Bei festen Bestellungen bewillige ich auf

10/1, 25/3, 50/7 Freieremplare.
Leipzig, 1. Juni 1847.

B. G. Teubner.

[4507.] Von Glaubrecht's Volkschriften sind eben in neuen Auflagen erschienen und stehen nun wieder Gr. à Cond. zu Diensten:

Die Heimkehr

oder was fehlt uns?

Dritte Auflage. Cartonirt 8 g^g ord.

Der Kalendermann vom Weitzberg.

Zweite Auflage. Cart. 10 g^g ord.
Frankfurt a/M., Juni 1847.

Heinr. Zimmer.

[4508.] Anfang dieses Jahres erschien in meinem Verlage:

Praktische französische Grammatik zum Gebrauch für Schulen, wie zum Privat- und Selbstunterricht.

Nach den neuesten Forschungen und Verbesserungen und nach einer höchst fasslichen Methode bearbeitet von

C. A. Radelli,

Lehrer der neueren Sprachen in Leipzig.

32 Bogen gr. 8. Geh. $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$.

Der beste Beweis für die große Brauchbarkeit dieser Grammatik möchte wohl der sein, daß sie seit der kurzen Zeit ihres Erscheinens bereits mehrfach sehr günstig beurtheilt, auch in einigen Privatanstalten, so in Berlin, Leipzig, Hamburg, Freiburg i/Br. u. a. D., ebenso bereits auf einem Preuß. Gymnasio zur Einführung kam.

Diese Grammatik wurde nach dem einstimmigen Urtheil aller Sachverständigen für eine höchst praktische, mit größter Deutlichkeit und Klarheit behandelte, bezeichnet.

In Ihrem Interesse gewähre ich 25% Rabatt und auf 6 auch im Laufe eines Jahres fest bezogene Expl. 1 Frei-Expl., auf 12 aber 3 u. s. w. Sie haben demnach keinen Rabatt zu geben, bei nur einiger Verwendung also einen reinen Gewinn von mehr als 33 $\frac{1}{3}$ %. Auch um Ihre gütige Verwendung in vorkommenden Fällen daher bittend, empfehle ich mich Ihnen

Hochachtungsvoll

L. Garcke

(früher Nulandt'sche Buchhandlung.)
Merseburg, im Juni 1847.

[4509.] Neuer Verlag

der Schulze'schen Buchhandlung in
Oldenburg.

* Breier, Fr., Viertes Programm der Vorschule und höheren Bürgerschule zu Oldenburg. gr. 8. geh. 6 g^g.

Dirks, Th., Die Geschichte der Deutschen in hundert Versen. gr. 12. geh. 5 g^g.

* Greverus, J. P. E., Oldenburgs Lob. gr. 8. geh. 3 g^g.

* Hagena, die Shakspeare-Studien auf dem oldenburg. Gymnasium nebst Berichtigung der Schlegelschen Shakspeare-Uebersetzung. gr. 8. geh. 6 g^g.

* Jahresbericht, Viertes, des Oldenburgischen Central-Hülfsvereins für entlassene Strafgefangene, das Jahr 1845 betreffend. gr. 8. geh. 4 g^g.

* — — — Siebenter, des literarisch-geselligen Vereins zu Oldenburg. Herausg. v. Hauptmann Ed. Plate. gr. 8. geh. 4 g^g.

* Klockether, G. D., Reductionstabelle des Goldes in Courant. gr. 4. geh. 1 $\frac{1}{2}$.

Nibelunge, der, not. In fortlaufendem auszuge zunächst für die schule zusammengestellt von August Lübben. gr. 12. gh. 12 g^g.

* Staatskalender, Oldenburgischer, auf das Jahr Christi 1847. 8. geh. 1 $\frac{1}{2}$ 8 g^g.

Stahr, A., Ein Jahr in Italien. 1. Bd. gr. 8. geh. 2 $\frac{1}{2}$ n.

* Starklof, L., Moor-Kanäle und Moor-Kolonien zwischen Hunte und Ems. gr. 8. geh. 6 g^g.

* Thünen, Fr. v., Begründung der deich-rechtlichen Zustände in der Herrschaft Tever. gr. 8. geh. 20 g^g n.

Vincas, Dr. H., Die Natur ein System. 8. 12 g^g.

Die mit * bezeichneten Artikel werden unverlangt nicht gesandt.

[4510.] Bei uns ist erschienen, wird aber nur auf Verlangen versendet:

Kapff, S. E. M., Dekan, Gebetbuch. 2 Theile gr. 8. Neunte Aufl. mit einem Stahlstich. 1 fl. 48 kr. oder 1 $\frac{1}{2}$ 3 $\frac{3}{4}$ N^o.

Dieses evangelische Gebetbuch ist so allgemein bekannt, daß eine besondere Empfehlung desselben als überflüssig erscheint. Handlungen, welche sich hiervon Absatz versprechen, bitten wir, à Cond. gef. zu verlangen.

Stuttgart, 27. Mai 1847.

Chr. Velsler'sche Buchhandlung.

[4511.] In der Oslander'schen Buchh. in Tübingen ist so eben vollständig erschienen und steht auf Verlangen à Cond. zu Diensten:

v. Hufnagel, E. F. (Direktor des Kreisgerichtshofes in Tübingen), Mittheilungen aus der Praxis der württembergischen Civilgerichte. 36 $\frac{1}{2}$ Bog. gr. 8. broch. 3 $\frac{1}{2}$.

Für jeden Juristen (auch außer Württemberg) von Interesse.

[4512.] So eben erschien bei uns, konnte aber nur mäßig à Cond. versandt werden:

Gedichte

von

August Wolf.

8. eleg. gebestet 20 N^o.
Königsberg, Juni 1847.

Wißer & Heilmann.

[4513.] So eben ist bei mir in Commission erschienen und debitiere ich zum Besten der Armen ohne allen Gewinn:

Der Aether gegen den Schmerz

von

Johann Friedrich Dieffenbach.

Mit einer lithographirten Tafel.

Kl. 8. XII und 228 Seiten broch.

Baarpreis 20 S^g.

Auf ausdrückliche Bestimmung des Herrn Verfassers soll ich diese Schrift auch an die Herren Buchhändler nur zu dem Baarpreise von 20 S^g verkaufen, damit der Ertrag den Armen, für die es bestimmt ist, um nichts geschmälert werde. Porto und Provision ic. für ihre Auslagen und Bemühung können Sie natürlich von Ihrem Besteller verlangen.

Die bis jetzt eingelassenen Baarbestellungen habe ich unter heutigem Datum expedirt.

Berlin, 11. Juni 1847.

August Hirschwald.

[4514.] So eben erschienen bei uns in Commission und werden nur auf Verlangen in einfacher Anzahl à Cond. gegeben:

Der Salon.

Mittheilungen aus den Kreisen der Literatur, Kunst und des Lebens.

Unter Mitwirkung geachteter Schriftsteller herausgegeben von

Sigm. Engländer.

I. Enthält Beiträge von Bauernfeld, Frankl, Rupertus, Katisch, J. N. Vogl, Kapper sowie zwei Novellen von Hebbel und 2 vom Herausgeber. 8 Bogen gr. 8. geh. Preis 20 N^o.

Dem Unternehmen sind u. A. bereits beigetreten: Bauernfeld, Breier, Castelli, Deinhardtstein, Fernand, Feuchterleben, Frankl, Grillparzer, A. Grün, Halm, Hebbel, Holbein, Langern, Levitschnigg, E. Mautner, Rank, Rupertus, L. Schefer, Straube, Seidl, Stifter, J. N. Vogl, Zedlitz ic. ic.

Stiriens Eden.

Das Santhal und die Umgebungen von Neu-Eilli in der südl. Unter-Steiermark.

In historischer, topographischer, pittoresker, ökonomischer, industrieller, montanistischer, thermaler, traditioneller und ethnographischer Hinsicht.

Von Wenceslaw Georg Dunder,

Director der Herrschaften Burg Eilli, Brunberg, Schönbichel, Spital-Eilli und Landskrone, Inhaber der Verdienst-Ehren-Medaille der russ. kais. Academie zu St. Petersburg, der bair. Gartenbau-Gesellschaft ic. Mitglied.

Mit Ansichten des Schlosses Neu-Eilli von der Nord- u. Südseite und der Maulbeerbaum-Plantagen zu Pliuna.

21 Bog. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ 20 N^o.

Wien, den 1. Juni 1847.

Wittenbecher, Siegel & Kollmann.